

PROGRAMM

Auf der einen Seite die „digital natives“, die Generation, für die Internet und Handys zum normalen Leben dazugehören - auf der anderen Seite die, deren Bildungs- und Partizipationschancen durch fehlende Geräte oder Internetverbindung noch weiter sinken und die, global gesehen, weiter abgehängt werden. Internetunternehmen versuchen, sich weltweit als Bildungsvermittler zu etablieren, bauen dort Macht- und Meinungsstrukturen auf. Deshalb ist es wichtig, sich mit den Einsatzmöglichkeiten von Technik in verschiedenen Bereich der Bildung auseinandersetzen.

Frau Després und Herr Konert vom Hessischen Telemedia Technologie Kompetenz-Center (httc e.V.) werden mit uns den Einsatz von Computerspielen fürs Lernen in einem spannenden Workshop testen. Wir diskutieren, welche Vor- und Nachteile die Technik für die Bildung mit sich bringt, und was das für unseren Alltag hier in Deutschland und in unseren Heimatländern bedeutet. Frau Bremer, Mitarbeiterin des Bereichs studiumdigitale der Goethe-Universität, zeigt uns Ansätze des E-Learning aus ihrer Praxis. Außerdem schildert sie, welche Einsatzmöglichkeiten von Technik im Bereich der Bildung international diskutiert werden. Am letzten Tag stellt Frau Aida Raimbekova eine Studie des Deutschen Instituts für Vertrauen und Sicherheit im Internet mit Titel „Bereiche und Formen der Beteiligung im Internet“ vor und wird sich mit der Gruppe über deren eigene Erfahrungen austauschen.

Freitag, 10. Oktober 2014

Anreise bis 17:30 Uhr
18:00 Abendessen

19:00 Begrüßung und Kennenlernen
Inhaltliche Einführung

Samstag, 11. Oktober 2014

9:00 Workshop
Lernen mit Computerspielen und Web 2.0
Referent/innen: Frau Lena Després und Herr Johannes Konert, Mitarbeiter/in httc e.V., Darmstadt

12:00 Mittagessen und Pause
14:30 Nachmittagskaffee

15:00 Vortrag mit Diskussion
Möglichkeiten des E-learning in Bildungsprozessen - Praktische Beispiele der Goethe-Universität
Referentin: Frau Claudia Bremer, Mitarbeiterin studiumdigitale, Goethe-Universität Frankfurt

18:00 Abendessen

Sonntag, 12. Oktober 2014

9:00 Vortrag und Diskussion
Der Einfluss des Internets auf unseren Alltag - Vorstellung einer Studie und Erfahrungsaustausch
Referentin: Frau Aida Raimbekova, Mitarbeiterin des Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF) und Absolventin der Informationswissenschaft, Hochschule Darmstadt, Kirgisien

11:30 Seminauswertung
12:00 Mittagessen, danach Abreise

Bitte die Anmeldung senden an:

STUBE Hessen
World University Service (WUS)
Goebenstr. 35

65195 Wiesbaden

Anmeldung



Hiermit melde ich mich verbindlich für das STUBE -
Wochenendseminar an:

Wissen 2.0

Name:

Vorname:

weiblich männlich

Straße/Hausnr./Zi.-Nr.:

Postleitzahl/Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Herkunftsland:

Studienfach und Fachsemester:

Hochschulart: Fachhochschule Universität

Sonstige (z.B. private Hochschule)

Englischsprachiger Studiengang:

Ja Nein

Abschlussart (BA, MA):

Ich erhalte ein Stipendium: Ja Nein

Vegetarier/in: Ja Nein (Verpflegung grundsätzlich
ohne Schweinefleisch!)

Ich benötige Kinderbetreuung: Ja Nein

Name / Geschlecht / Alter des/r Kindes/r:

Ich engagiere mich entwicklungspolitisch/ sozial: Ja

Nein Wenn ja, wo: _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine oben genannten
Daten von STUBE gespeichert werden. Und dass meine E-
Mail den Teilnehmer/innen vor einer STUBE-Veranstaltung
zugeschickt und an unsere Programmpartner
weitergeleitet werden kann.

Ja Nein Datum / Unterschrift:

Bitte senden Sie die Anmeldung möglichst per Internet
oder mit dem Formular bis spätestens

Montag, 29. September 2014

an: STUBE Hessen
World University Service
Goebenstr. 35
65195 Wiesbaden

Anmeldung per Internet unter: [Anmeldeformular](#)

Die Wegbeschreibung wird mit der Anmeldebestätigung
etwa acht Tage vor Beginn des Seminars versandt.

Teilnahmekosten

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernimmt
STUBE Hessen. Bitte die günstigste Verbindung –
Gruppenfahrkarte/Hessenticket etc. - auswählen. Die
Anreise bis zur Höhe des Fahrpreises DB, 2. Klasse - ohne
Zuschläge - und notwendige Anschlussfahrkarten werden
erstattet.

Veranstalter:

STUBE Hessen

World University Service (WUS)

Deutsches Komitee e.V.

in Zusammenarbeit mit den Evangelischen
Studierendengemeinden (ESG) in Hessen

STUBE Hessen wird vom Hessischen Ministerium für
Wissenschaft und Kunst (HMWK) und dem Evangelischen
Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE) gefördert.

Weitere Informationen zum STUBE-Programm erhalten Sie
auch über Ihr Studienkolleg, die Hochschulgemeinden
(ESG/KHG) oder Ihr Akademisches Auslandsamt/
International Office.

Internet: www.wusgermany.de,
<https://de-de.facebook.com/wusgermany>



Wissen 2.0 (mit Kinderbetreuung!)

10. bis 12. Oktober 2014
in Darmstadt

Wochenendseminar für Studierende
aus Afrika, Asien und Lateinamerika in Hessen

